



Verbindliche Standards für Freiwillige Feuerwehren im Bereich der Stadt Neunburg vorm Wald im Rahmen der Corona-Pandemie

Diese Standards dienen dem Ziel, das Risiko einer Infektion mit SARS-CoV-2 im Feuerwehralltag zu minimieren und die Sicherheit und Gesundheit der Einsatzkräfte zu schützen. Sie dienen ebenfalls dazu, dem Arbeitsschutzgesetz, der Biostoffverordnung und DGUV-Vorschriften gerecht zu werden.

Maske tragen

- **FFP2 Maskenpflicht gilt bis auf weiteres bei allen Blaulichteinsätzen sowie bei praktischen Übungen / Ausbildungen sowie sonstige Fahrten in Einsatzfahrzeugen unabhängig eines Mindestabstands**
- Mund-Nasen-Schutz mind. OP-Maske (wünschenswert FFP2) im gesamten FFW-Haus, wenn nicht zuverlässig (z. B. fester Sitz oder Stehplatz) ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen eingehalten werden kann

Mindestabstand

- Empfohlen wird ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen

Impfen schützt

- Eine COVID-19-Erkrankung kann nicht nur bei älteren und vorerkrankten, sondern auch bei jüngeren gesunden Personen schwer verlaufen.
- Impfungen ermöglichen es Menschen, sich selbst zu schützen und dazu beizutragen, die Verbreitung des Coronavirus und die Entstehung weiterer Varianten einzudämmen.

Zu Hause bleiben

- Personen mit nachgewiesener akuter SARS-CoV-2-Infektion
- Personen, die einer Quarantänemaßnahme unterliegen
- Personen mit COVID-19-assoziierten Symptomen (Geruchs- und Geschmacksverlust, akute respiratorische Symptome jeder Schwere u.a. Husten, Fieber, Schnupfen, Halsschmerzen).
- Personen, die während des Aufenthaltes oder Einsatzes eine Infektion mit SARS-CoV-2 typische Symptome entwickeln, haben umgehend das Gebäude zu verlassen.

Lüften

- Konsequentes Lüften mit Frischluft (RLT, Fensterlüftung - Querlüftung) hat sich als wichtiger Beitrag zum Infektionsschutz bewährt.
- Nutzen Sie daher jede Gelegenheit, das Gespräch, Treffen, Ausbildung etc. im Freien abzuhalten oder wenn nicht vermeidbar in Innenräumen kontinuierlich je nach Witterung die Fenster geöffnet zu haben.

Testen aber zielgerichtet

- Symptomatische Einsatzkräfte sollten immer einen Antigen-Schnelltest/Selbsttest durchführen, auch bei vollständiger Immunisierung.
- COVID19-Antigentests können dabei helfen, ansteckende Personen mit entsprechender Viruslast schneller zu erkennen.

Ressourcen bilden

- nur so viele Einsatzkräfte wie notwendig zur gleichen Zeit am gleichen Ort (Ressourcenschonender Einsatz von Einsatzkräften je nach Alarmierungsgrund)
- Belegungen von Büro, Saal, Aufenthalts- oder Schulungsräumen, Werkstatt etc. mit maximaler gleichzeitig anwesender Personenanzahl unter Beachtung des Mindestabstandes im Vorfeld festlegen